

## ANFRAGE

**der Abgeordneten Kai Jan Krainer,  
Genossinnen und Genossen**

an den Bundesminister für Finanzen

**betreffend: GUI Findok, die Website im Wandel der Zeit**

**Sehr geehrter Herr Finanzminister!**

Die zunehmende Digitalisierung schreitet unaufhörlich voran und macht auch vor einer bürgerfreundlichen Behörde nicht halt. Die digitale Interaktion mit Benutzern gewinnt zunehmend an Bedeutung, wobei die öffentliche Verwaltung die Herausforderung einer benutzerfreundlichen digitalen Schnittstelle im Spannungsfeld zwischen sparsamen Einsatz von Geldmittel einerseits, und des sich im Zuge des technischen Fortschritts ändernden Nutzerverhalten andererseits abwägen muss.

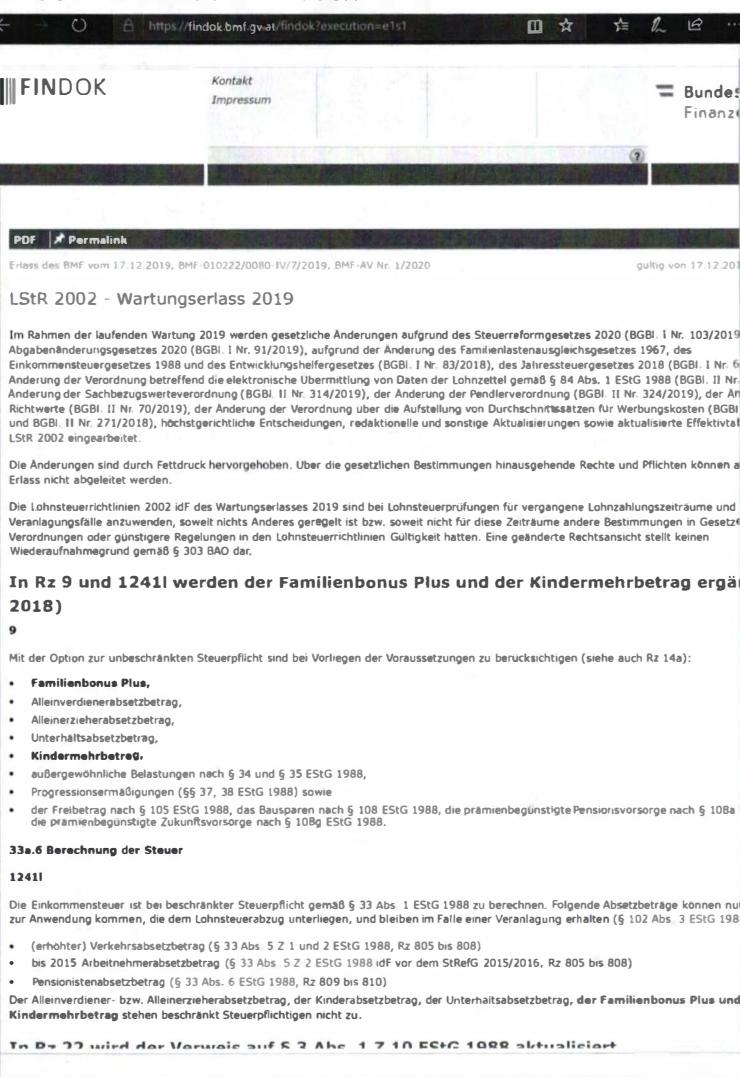
Ein gutes Beispiel dafür ist das „Graphical User Interface“ (GUI) der Webseite <https://findok.bmf.gv.at> (findok), welches auf Grund des Banner- und Frame-Designs auf querformatige Desktopbildschirme ausgelegt ist. Angesichts der Verwendung von Smartphones, die inzwischen auch Webseiten darstellen, sowie Tablet-Computern, auf denen A5 bzw. A4 Seitenformate vollformatig in Hochformat dargestellt werden können, stößt die Nutzbarkeit der im horizontal Design orientierten Website an ihre Grenzen (s. Anhang). Zudem ist es nicht möglich die Breite des Inhalts-Frames (dynamisch) an die Bildschirmbreite des möglicherweise hochformatigen (mobilen) Endgerätes anzupassen, die Schriftgröße zu verändern, oder ohne horizontalen Scrollbalken lesen zu können. Anders herum geht bei querformatiger Ansicht die halbe Bildschirmfläche durch den störenden Banner-Kopf und den leeren linken Frame für die Darstellung des Inhaltes verloren, mit eingeblender Handy-Tastatur sieht man dann gar nichts mehr.

Die unterzeichnenden Abgeordneten stellen daher nachstehende

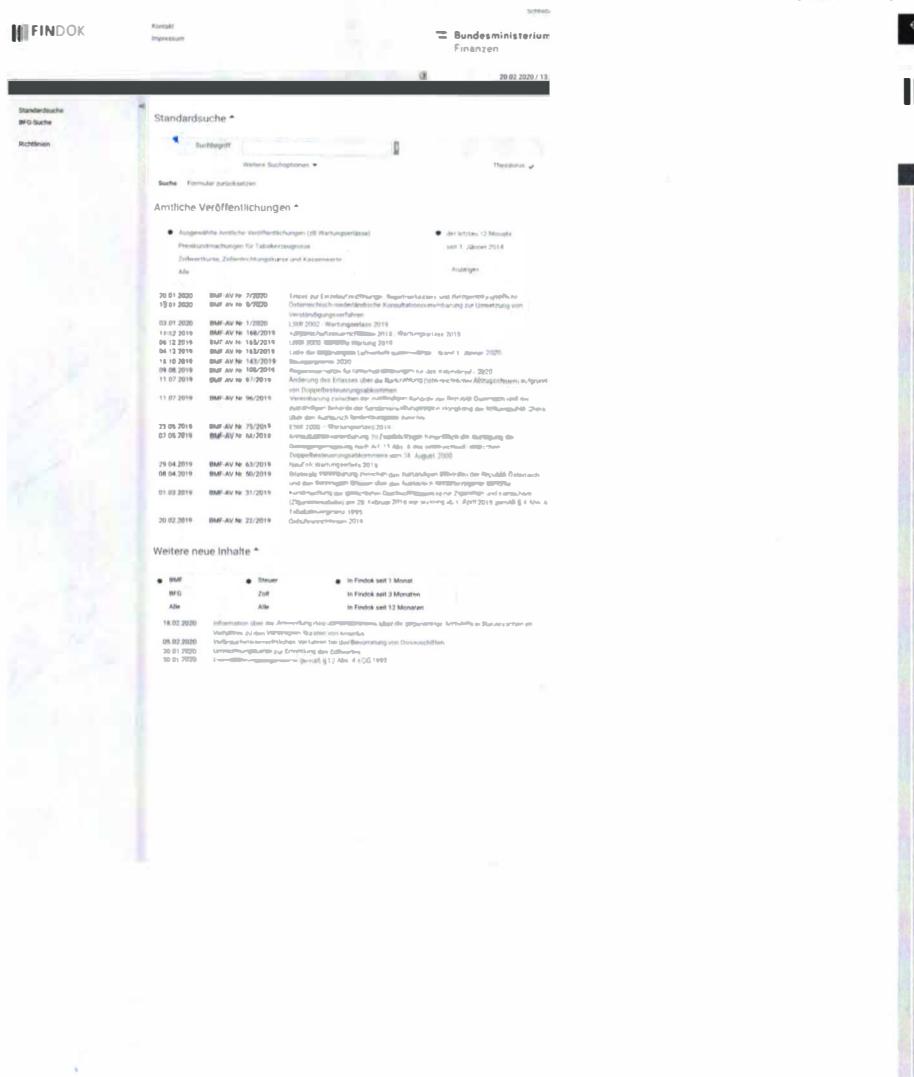
### Anfrage:

- 1) Haben Sie die Nutzbarkeit der Website [findok.bmf.gv.at](https://findok.bmf.gv.at) für mobile Geräte überprüfen lassen?
- 2) Ist Ihnen bekannt, dass insbesondere der großflächige Banner-Frame im Kopf und der linke Frame auf der Website die Verwendbarkeit des Informationsangebotes auf kleineren hochformatigen Displays sehr stark einschränken (d.h. auf Grund der Platzverschwendungen für kleinere Displays vollständig entfallen sollten)?
- 3) Wird es in absehbarer Zeit ein Redesign der Website [findok.bmf.gv.at](https://findok.bmf.gv.at) geben, um den Informationen suchenden BürgerInnen die Lesbarkeit auf Smartphone und Tablet zu erleichtern?
- 4) Wenn ja, bis wann? Wenn nein, warum nicht?
- 5) Wie viel hat das Redesign der Website [bmf.gv.at](https://bmf.gv.at) anlässlich Ihres Amtsantrittes gekostet, warum wurde das Geld nicht in die Funktionalität der [findok.bmf.gv.at](https://findok.bmf.gv.at) investiert?

Beispiel zu kleine Darstellung auf einem Smartphonebildschirm Beispiel suboptimale Darstellung mit horizontalem Scrollbalken und zu großem Bannerframe auf einem Tablet-Bildschirm

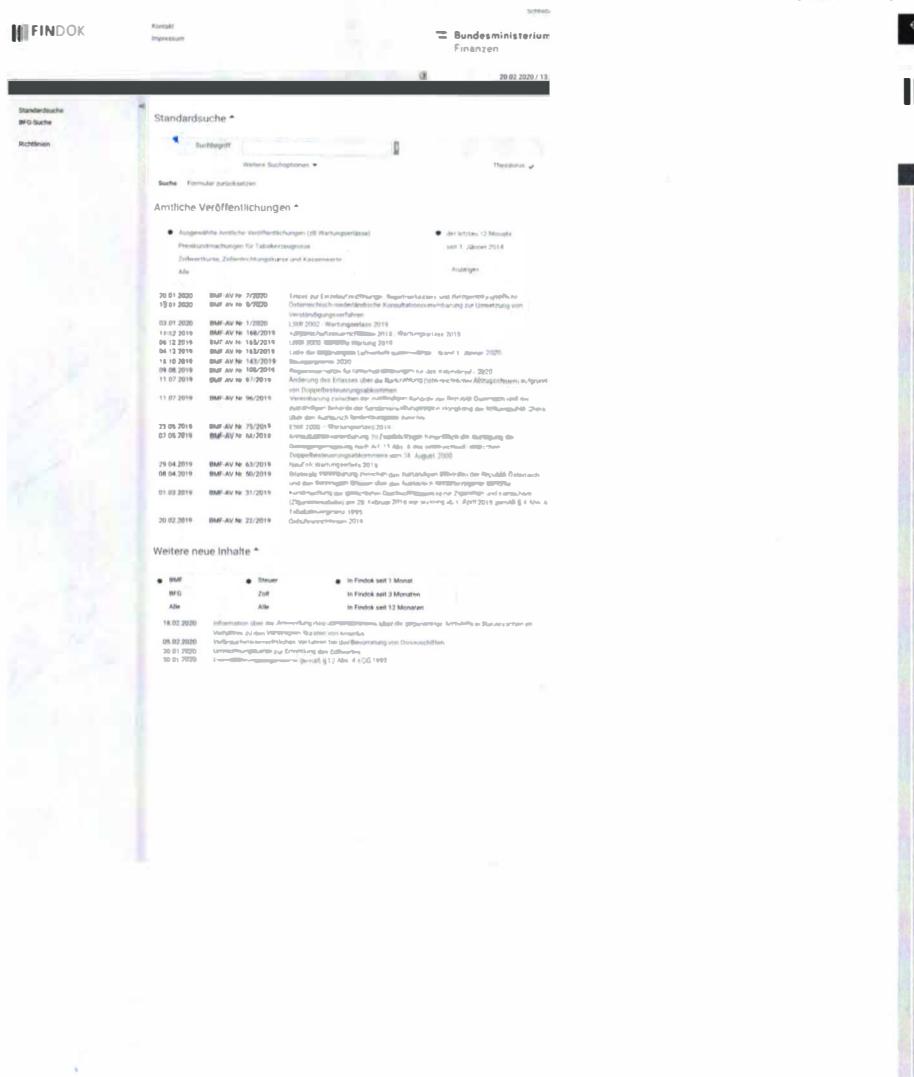


Smartphone

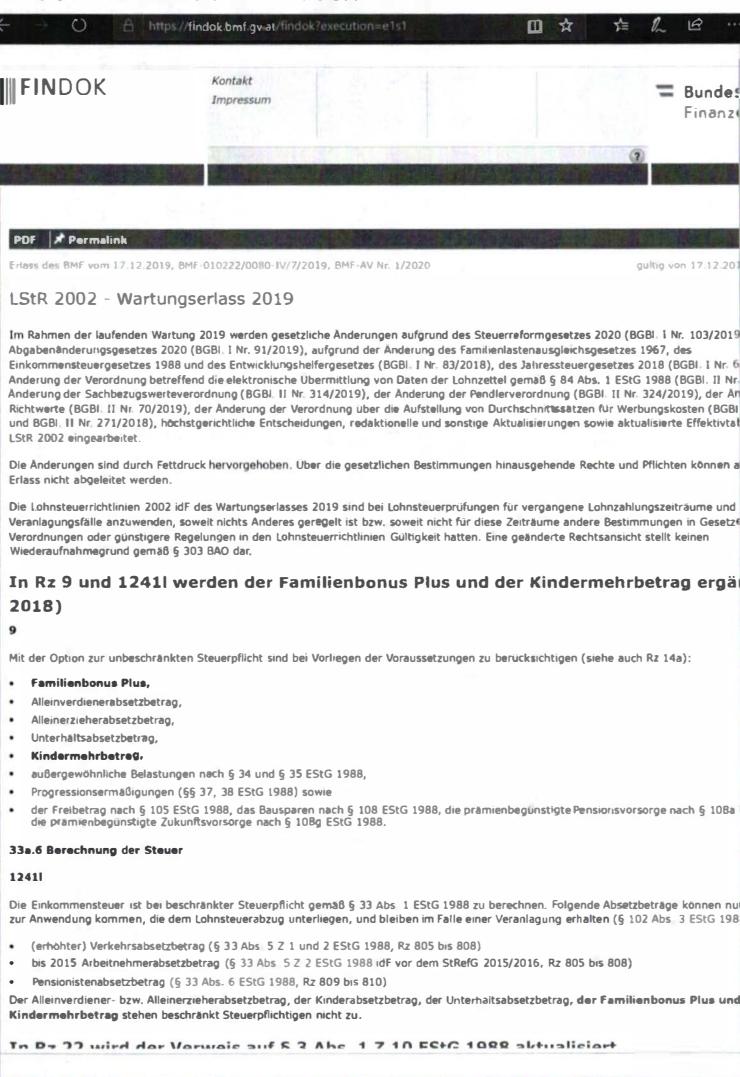


Tablet

Beispiel zu kleine Darstellung auf einem Smartphonebildschirm
Beispiel suboptimale Darstellung mit horizontalem Scrollbalken und zu großem Bannerframe auf einem Tablet-Bildschirm



Smartphone



Tablet

